Der gemischte Chor der neuapostolischen Kirche nimmt an der Regensdorfer Musikwoche teil

23.06.2018

«Musical Melodies in Concert» lautete das Motto, unter dem die diesjährige Regensdorfer Musikwoche stattfand.



Traditionsgemäss wird alle vier Jahre ein Musical mit einem Projektchor an der Regensdorfer Musikwoche aufgeführt. Aus organisatorischen Gründen war das in diesem Jahr nicht möglich, weshalb sich das OK dafür entschied, in einem einfacheren Konzept Chöre aus dem Furttal in Konzerten mit Musical-Melodien auftreten zu lassen.

So wurde auch der Chor der neuapostolischen Gemeinde angefragt, ob er mitwirken wolle. Und er wollte. Ausserdem sagten die *Kantorei Regensdorf*, der *Männerchor Regensdorf*, *Provocanti Buchs* und *XiF-Kirchensingen im Furttal* ihre Teilnahme zu. Mit grossem Elan übten die Chöre in monatelanger Probearbeit ihre Musical-Lieder ein. Damit begaben sich die meisten auf ungewohntes musikalisches Gebiet, hatten aber ihre Freude an der neuen Herausforderung.

Statt Chorälen war in den Chorproben des neuapostolischen Chors nun anderes zu hören: «The lion sleeps tonight – I don`t know how to love him – Can you feel the love tonight – America».

Chorleiter Adrian Urwyler motivierte die Sänger mit unermüdlichem Optimismus und riesengrosser Geduld immer wieder neu. Aline Urwyler bewies sich beim Einstudieren der Lieder als hervorragende Korrepetitorin mit ihren Fähigkeiten am Klavier.

Dann war es endlich soweit: an den letzten beiden Juni-Wochenenden fanden vier Konzerte in der reformierten Kirche Regensdorf unter der Gesamtleitung von Urs Bertschinger und mit Unterstützung einer vierköpfigen Band statt. Jeder Chor trat einzeln auf - jeweils ausgestattet mit passenden Requisiten - vor der Pause wurde ein Lied gemeinsam mit drei Chören gesungen («I will follow him») und am Schluss glänzten alle rund hundert Sänger und Sängerinnen mit «Dancing Queen» und zwei Zugaben.

Der Spassfaktor kam auch nicht zu kurz bei den Auftritten des neuapostolischen Chors: unter der Leitung von Adrian Urwyler liefen die Sänger verkleidet als Löwen, Giraffen und Zebras zum Teil in Ganzkörperkostümen und in Baströckchen in den Kirchensaal ein und trugen schwungvoll ihr Lied aus dem «König der Löwen» vor.

Im zweiten Konzertteil kam eine Sopranistin aus dem Chor solistisch zur Geltung mit ihrem Vortrag «Only love». Mit «America» aus dem Musical Westside Story stellten die Sänger und Sängerinnen ein letztes Mal ihre Qualitäten unter Beweis und hüpften singend auf der Bühne und teilweise im Publikum herum, passend kostümiert mit Kleidern aus den Fünfzigern, Glitzerkrawatten und Hüten, dazu Fähnchen schwingend.

Alle Konzerte waren ein voller Erfolg mit grossem Publikumsaufmarsch. Viele neue Kontakte konnten unter den etwa hundert Mitwirkenden geknüpft werden. Im gegenseitigen Respekt vor der Leistung der anderen Chöre kamen bereichernde Gespräche zustande und Pläne für zukünftige Zusammenarbeit wurden angedacht.










